



1 Mykonos © Jan Wlodarczyk / Alamy Stock Photo 2 Delos, Löwenallee © Griech. FVZ 3 Paros, Naoussa Hafen © haris vithoulkas / Alamy

## Zu den schönsten Inseln der Kykladen

Paros - Delos - Mykonos - Naxos - Santorin

*Die Kykladen bedeuten „Griechenland-Feeling pur“: Häuser eng an den Fels gemauert, malerische Dörfer in Weiß und Blau und dazu das tiefblaue Meer. Jede Insel hat etwas Besonderes zu bieten: Mykonos ist bekannt für seine Windmühlen, Santorin bezaubert mit dem unvergleichlichen Vulkankrater und Naxos mit seinem fruchtbaren, grünen Inselinneren. Die Kykladen verteilen sich in der Ägäis rund um die unbewohnte heilige Insel Delos mit dem Apollonheiligtum, wo es interessante Ausgrabungen und Tempel zu entdecken gilt.*

**1. Tag: Klagenfurt/Innsbruck/München bzw. Linz/Salzburg/Graz - Wien - Athen.** Zuflüge am Morgen nach Wien bzw. ÖBB-Bahnfahrt von Linz und Salzburg bzw. Transfer ab Graz nach Wien. Flug mit Austrian nach Athen (ca. 10.15 - 13.30 Uhr). Hier erwartet uns eine kurze Stadtbesichtigung mit Plaka, Herodes-Attikus-Theater, Akademie, Panathinaiko-Stadion (hier fanden 1896 die ersten olympischen Spiele der Neuzeit statt) sowie Akropolis. Bei der Stadtrundfahrt sehen wir weitere Sehenswürdigkeiten wie das Parlament, die Nationalbibliothek, die neue Oper und den Zeustempel. Transfer zum Hotel - Abendessen in einer Taverne in der Altstadt. Rückfahrt mit der U-Bahn zum Hotel.

**2. Tag: Athen - Paros.** Am frühen Morgen Fahrt zum Hafen von Piräus - Abfahrt des Schiffes nach Paros um ca. 7.35 Uhr - Ankunft gegen Mittag. Rundgang durch die Hafenstadt Parikia mit der interessanten Kirche Katapoliani und einem der größten Häfen der Kykladen. Paros zählt zu den größeren Inseln der Kykladen und war schon in der Antike für den strahlend weißen Marmor berühmt, heute vor allem für seine schöne Natur und die ursprüngliche griechische Atmosphäre. Am frühen Nachmittag Fahrt ins Hotel und Bezug der Zimmer (4 Nächte).

**3. Tag: Paros - Bootsausflug Delos und Mykonos.** Bootsausflug zu der nur 3 qkm großen Insel Delos - in der Antike eine heilige Stätte, weil hier laut griechischer Mythologie der Geburtsort des Gottes Apollo war, zu dessen Ehren der beeindruckende Apollontempel erbaut wurde. Wir besichtigen die antiken Ausgrabungen mit der Löwenstraße, Altären sowie das Museum. Anschließend Überfahrt nach Mykonos - bei unserem ca. 3-stündigen Aufenthalt bleibt Zeit für einen Bummel durch die Gassen mit Geschäften, Bars und Restaurants. Am späten Nachmittag

Rückfahrt nach Paros (ca. 2 Std. Bootsfahrt).

**4. Tag: Inselrundfahrt Paros.** Besuch der antiken Marmorbrüche von Maráthi, welche der Insel vom 3. Jh. v. Chr. an zu Reichtum und Ruhm verhalfen - Kunstwerke wie die Venus von Milo, Hermes von Praxiteles, u.v.m. wurden aus Marmor von Paros geschaffen. Kurzer Spaziergang im schönen Bergdorf Lefkés und Weiterfahrt nach Naoussa, einem Hafen- und Fischerort im Norden der Insel. Zeit zum Baden.

**5. Tag: Paros.** Zeit für eigene Erkundungen, Baden, etc.

**6. Tag: Paros - Naxos.** Gegen Mittag Überfahrt nach Naxos (ca. 1 Std.), wo uns das Inselwahrzeichen, die Portara, empfängt. Spaziergang durch die bunten Gassen der Inselhauptstadt Chora: Wir besichtigen das Tempeltor Portara - die gewaltigen Überreste eines einst dem Gott Apollon geweihten Tempels, das imposante Kastro sowie die Kathedrale. Am späten Nachmittag Bezug der Zimmer im Hotel am Rande der Stadt, nahe dem langen Sandstrand der Agios Georgios Bucht. Abendessen in einer Taverne am Meer.

**7. Tag: Inselrundfahrt Naxos.** Am Morgen Besichtigung des venezianischen Bellonia-Turms - weiter geht es zum Demeter Tempel und in eine Töpferei. In der Destillerie von Valindras verkosten wir „Kitrón“, einen Likör aus Zitrusfrüchten, der charakteristisch für Naxos ist. Am Nachmittag Besichtigung der byzantinischen Kirche Panagia Drosiani mit ihren herrlichen Fresken (7. Jh.). Im Anschluss verweilen wir in Apiranthos, der ältesten Ortschaft auf Naxos, 650 m hoch an den Hängen des Fanari gelegen. Unser letzter Besichtigungspunkt ist der Kouros von Apollonas, eine mehr als 10 m hohe, unfertige Marmorstatue, anschließend Rückfahrt zum Hotel.

**8. Tag: Naxos - Santorin.** Wir beginnen den Tag mit dem Besuch des Archäologischen Museums in Naxos mit Funden der kykladischen Kultur. Anschließend Fährüberfahrt nach Santorin - Ankunft um ca. 15.00 Uhr. Bustransfer zum Hotel. Santorins heutiges Aussehen ist auf verheerende Vulkanausbrüche zurückzuführen - starken Eruptionen folgten tektonische Einbrüche und die Bildung der riesigen Caldera. Der Ausbruch vor ca. 3600 Jahren dürfte die minoische Kultur auf Kreta zerstört und den jetzigen riesigen Krater (Nord-Süd-Ausdehnung ca. 11 km) gebildet haben. Überwältigend ist die Einfahrt in den Hafen mit der 150 bis 350 m hohen Kraterwand, deren Kammlinie von schneeweißen Häusern gesäumt wird. Am späten Nachmittag Ausflug nach Oia - Inbegriff des idyllischen Kykladendorfes mit malerischen Häusern, Windmühlen, blauen Kirchenkuppeln und prachtvoller Aussicht auf den Krater.

**9. Tag: Santorin.** Halbtägiger Ausflug zum Aussichtsberg Profitis Ilias mit herrlichem Panorama über die Insel sowie Besichtigung der Ausgrabungen von Akrotiri im Süden der Insel. Vor ca. 3600 Jahren durch einen Vulkanausbruch verschüttet, wurden die Überreste der



1 Santorin, Oia © Alpineguide / Alamy 2 Kykladen-Architektur © Mag. Günter Grüner 3 Naxos © freartist / Alamy Stock Photo

Stadt erst vor etwa 150 Jahren wieder entdeckt. Zahlreiche Funde konnten freigelegt werden, darunter die berühmten farbenprächtigen Fresken aus der Bronzezeit (neues Museum von Thira).

**10. Tag: Santorin: Bootsausflug in der Caldera.** Bootsausflug zur beeindruckenden Vulkaninsel Nea Kameni inmitten der Caldera von Santorin, die im 16. Jh. entstand. Wir besteigen den 125 Meter hohen Krater, aus dem ständig schwefelhaltiger Rauch aufsteigt und die Umgebung in eine „gelbe Wüste“ verwandelt. Weiter zur vegetationsarmen Nachbarinsel Palea Kameni - die ebenfalls vulkanischen Ursprungs ist. Anschließend Besuch des Prähistorischen Museums in Thira und Möglichkeit zur Erkundung der malerischen Inselhauptstadt mit Geschäften, Bars und Restaurants.

**11. Tag: Santorin - Wien - Linz/Salzburg/Graz/Klagenfurt/Innsbruck/München.** Zum Abschluss in Santorin erwartet uns eine Weinprobe mit kleinen Häppchen in einer Weinkellerei. Der Rest des Tages steht zur freien Verfügung - am Abend Transfer zum Flughafen und Rückflug nach Wien, wo man gegen 23.00 Uhr landet. Für die Anbindung nach Klagenfurt, Innsbruck bzw. München Möglichkeit zur Übernachtung in Wien (nicht inkludiert/Seite 219) und Rückflug am Morgen des nächsten Tages. Bzw. SMS-Transfer in der Nacht retour nach Linz, Salzburg bzw. Graz.



#### StudienErlebnisReise mit Flug, Fähren, Kleinbus, \*\*\* u. \*\*\*\*Hotels/HP

TERMINE	REISELEITER	PEGRI
30.09. - 10.10.2020	Anna Maria Kondyli	
12.05. - 22.05.2021	Chr. Himmelfahrt	Anna Maria Kondyli

Flug ab Wien	€ 1.980,-
ÖBB ab Linz, Flug ab Wien, SMS-Transfer Wien - Linz	€ 2.105,-
Flug ab Klagenfurt, Innsbruck, München	€ 2.140,-
SMS-Transfer Graz - Wien - Graz, Flug ab Wien	€ 2.115,-
ÖBB ab Salzburg, Flug ab Wien, SMS-Transfer Wien - Salzburg	€ 2.145,-
EZ-Zuschlag	€ 360,-

#### LEISTUNGEN

- Linienflug mit Austrian nach Athen und retour von Santorin
- Transfers u. Ausflüge lt. Programm mit örtlichen Kleinbussen mit AC
- Fähriüberfahrten Piräus - Paros - Naxos - Santorin (Touristenklasse)
- 10 Übernachtungen in \*\*\* und \*\*\*\*Hotels (Landes-Klassifizierung A und B), jeweils in Zweibettzimmern mit Dusche/WC
- griechische Hotelsteuer
- Halbpension: 1. Tag abends bis 11. Tag morgens
- Bootsausflug zu den Inseln Delos und Mykonos (3. Tag)
- Bootsausflug nach Nea u. Palea Kameni (inkl. Eintritt - 10. Tag)
- Eintritte: Athen (Akropolis), Delos (Ausgrabungen, Museum), Naxos (Archäolog. Museum), Santorin (Akrotiri, Prähistor. Museum Thira)
- Besuch einer Weinkellerei mit Weinverkostung auf Santorin
- 1 Marco Polo Reiseführer „Griechische Inseln - Ägäis“ je Zimmer
- qualifizierte griechische deutschsprachige Reiseleitung
- Flug bezog. Taxen (derz. € 123,- ab Wien, € 230,- ab den BL u. MUC)

**Gültiger Reisepass (für die Dauer des Aufenthalts) erforderlich.**  
Höchsteilnehmerzahl: 28 Personen

**HOTELUNTERBRINGUNG:** Die Unterbringung erfolgt in folgenden o.ä. Hotels (Landes-Klassifizierung A u. B) in Zimmern mit Dusche/WC.

Athen	****Hotel „Titania“ (im Zentrum)
Paros	****Hotel „Parosland“ (ca. 900 m vom Zentrum von Aliko)
Naxos	***Hotel „Naxos Resort“ (ca. 30 m vom Strand und 300 m vom Zentrum)
Santorin	***Hotel „Mathios Village“ (ca. 500 m in den Ort Akrotiri)

#### NICHT INKLUDIERT

- fakult. Ausflüge, Gepäckträger Paros, Naxos und Santorin, Trinkgeld
- Nächtigung in Wien bei Rückkehr (bei Bundesländer-Flug) - S. 223

**HINWEIS:** Da der Programmablauf vom Wetter und Seegang abhängig ist und mit evtl. Fährausfällen und Verspätungen zu rechnen ist, sind geringfügige Tagesprogrammanpassungen und Änderungen durch die Reiseleitung nach Rücksprache mit der Agentur vor Ort möglich!

BOKU CO2-Kompensation: € 14,- bis € 46,-



Griechenland:  
Kykladen